

Workshop/ Fachtag:

**„Stereotype und ihre Wirkmächtigkeit:
Rassismus und Diskriminierung
im Kontext der eigenen (Beratungs-) Haltung“**

Termin: **Samstag, 30. Juni 2018**, 9.30 -17 Uhr (8 UE)

Kosten: regulär 95€, DGSF-Mitglieder 85€, Weiterbildungsteilnehmer*innen

koelner-institut.de kostenfrei

Anmeldung: info@koelner-institut.de

Beschreibung:

Obwohl sie eine konjunkturell unterschiedliche Präsenz in der öffentlichen Wahrnehmung erfahren, haben wir es bei Rassismus und Diskriminierung mit kontinuierlichen Phänomenen in einer Gesellschaft zu tun. Sie beeinflussen vor allem betroffene Menschen in ihrem Fühlen, Denken und Handeln und prägen Biographien. Trotz aller Reflexion entfalten Stereotype und (Vor-) Urteile auch im Kontext von Beratung meist unbewusst ihre Wirkung auf die eigene Haltung und die konkrete Arbeit. Ziel der Veranstaltung ist zum einen die Sensibilisierung für Rassismus und Diskriminierung und der Einbezug diesbzgl. kritischer Perspektiven in die eigene Haltung. Zum anderen sollen gemeinsam Möglichkeiten erarbeitet werden, um mit Rassismus- und Diskriminierungserfahrungen in Beratungssituationen umgehen zu können und dabei die Reproduktion von Diskriminierung für die Beratungsnehmenden weitestgehend zu vermeiden.

Dozent:

Ilja Gold ist Politologe und arbeitet als Referent für politische Bildung sowie als Systemischer Berater. Er ist Mitarbeiter der Mobilen Beratung gegen Rechtsextremismus im Regierungsbezirk Köln und als Lehrbeauftragter an der Universität zu Köln tätig. Seine Schwerpunkte sind die Qualifizierung und Weiterbildung von Multiplikator_innen zu den Themen Rassismus, Diskriminierung und extreme Rechte. Weitere Informationen unter www.sbmm.koeln